Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich I
Finanzen und Personal

Oktober 2026

Sitzung des Stadtrats am 28.10.2026
Anfrage der Fraktion Volt / MitBürger zur freiwilligen Arbeitszeiterhöhung in der Stadtverwaltung
Vorlagen Nummer: VIII/2026/03254
TOP: Ö 12.35

Antwort der Verwaltung:

1. **Wie viele Beschäftigte haben seit Beginn des Jahres eine Erhöhung ihrer wöchentlichen Arbeitszeit beantragt? Bitte nach Fachbereichen differenzieren**.

   Im Jahr 2026 ging ein Antrag aus dem Fachbereichen Soziales und ein Antrag aus dem Fachbereich Sport ein.

2. **Wie viele der unter 1. genannten Anträge wurden jeweils positiv oder negativ beschieden? Wie viele Entscheidungen sind noch offen?**

   Beide Anträge wurden negativ beschieden.

3. **Was waren die jeweiligen Gründe für eine Ablehnung?**

   Die Verwaltungsspitze hat sich grundsätzlich mit Blick auf die erforderliche Haushaltskonsolidierung im November 2025 gegen das freiwillige Angebot der Erhöhungsstunden in der Stadtverwaltung Halle (Saale) entschieden.

4. **Welche zusätzlichen Kosten entstehen der Stadtverwaltung durch diese Stundenerhöhungen? Bitte annualisieren und nach regulären Entgelten sowie Zuschlägen aufgliedern.**

   Entfällt.

5. **Besteht für die Stadtverwaltung eine Dienstvereinbarung zur Regelung dieses Instruments oder ist eine solche geplant? Wenn nein, warum nicht?**

   Nein. Zur Begründung siehe Antwort auf Frage 3.

6. **Bietet die Stadtverwaltung einzelnen ihrer Mitarbeitenden aktiv eine solche Stundenerhöhung an? Wenn ja, in welchen Fachbereichen? Wenn nein, warum nicht?**

   Entfällt.

7. **Wie bewertet die Stadtverwaltung das Instrument der freiwilligen Arbeitszeiterhöhung grundsätzlich? Inwiefern kann es für die Stadtverwaltung zukünftig von Nutzen sein?**

   Die Stadtverwaltung Halle (Saale) bewertet das Instrument der freiwilligen Arbeitszeiterhöhung unter Abwägung von Kosten und Nutzen als nicht zielführend.

Egbert Geier
Bürgermeister